

Richtiges Verhalten im Störfall

**Eine Information für die Öffentlichkeit und unsere Nachbarn
nach §§ 8a und 11 der Störfallverordnung**



**TOTAL Deutschland GmbH
Tanklager Heilbronn
Gottlieb-Daimler-Str. 35
74076 Heilbronn
Tel.: 0 71 31 155 26 0**

Sicherheitsinformation

Sehr geehrte Nachbarn,

Sicherheit und Umweltschutz haben in unserem Tanklager oberste Priorität. In Zusammenarbeit mit den Behörden wollen wir jegliche Gefahren für unsere Mitarbeiter und für die Nachbarschaft unseres Betriebes ausschließen.

Aufgrund der umfangreichen Sicherheitsvorkehrungen ist die Wahrscheinlichkeit sehr gering, dass Sie als Nachbarn unseres Tanklagers von einem Störfall (z.B. größerer Produktaustritt, Brand) betroffen werden. Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Störfall eintreten, können Sie in diesem Informationsblatt nachlesen, wie Sie sich verhalten sollen.

Bitte betrachten Sie diese Information als Teil der Sicherheitsphilosophie der TOTAL Deutschland GmbH.



Tanklager Heilbronn

Die Total Deutschland GmbH betreibt in Heilbronn ein Tanklager für die Lagerung und den Umschlag von Mineralölprodukten, wie Dieselkraftstoffen, leichtem Heizöl, sowie Additiven. Die Produkte werden in Tanks gelagert. Ihre Anlieferung erfolgt über Schiffe, Kesselwagen und Straßentankwagen, die Auslieferung über Straßentankwagen.

Hinweis: Die Sicherheitsdatenblätter zu den unten aufgeführten Haupt-Produkten können unter www.total.de eingesehen werden.

Das Tanklager wurde als „Betriebsbereich der unteren Klasse“ dem Regierungspräsidium Stuttgart (RPS als zuständige Behörde) angezeigt. Informationen zu Überwachungsplänen nach § 17 der 12. BImSchV erteilt das RPS. Der Katastrophenschutz ist bei der Stadt Heilbronn angesiedelt.

Eigenschaften der gelagerten Produkte

Stoff	Gefahrenmerkmal	Gefahrensymbol
Dieselmkraftstoff und Heizöl (Hauptprodukte)	-entzündbar -gesundheitsschädlich (krebserzeugend) reizend -umweltgefährdend	
Additive	-entzündbar -gesundheitsschädlich (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend) -reizend -umweltgefährdend	

Die Anlagen des Tanklagers werden ständig kontrolliert und gewartet sowie durch unabhängige Sachverständige überprüft.

Für den Betrieb der Anlagen unseres Tanklagers, das der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) unterliegt, liegen die erforderlichen Genehmigungen vor. Die Anzeige- und Meldepflichten, die sich aus der Störfall-Verordnung ergeben, haben wir gegenüber der zuständigen Behörde (Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 5) erfüllt. Eine Anzeige nach § 7 und ein betrieblicher Alarm – und Gefahrenabwehrplan nach § 10 der Störfallverordnung liegen der genannten Behörde vor.

Hinweis: Die letzte Vor-Ort-Inspektion durch das Regierungspräsidium Stuttgart fand am 07.04.2017 statt.

Beim Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 5, können weitere Informationen eingeholt werden: Kontaktadresse abteilung5@rps.bwl.de;

Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart, Tel. 0711 / 9040

Was kann passieren?

Sollte es trotz aller Sicherheitsmaßnahmen zu einem Störfall kommen, so ist neben einem Brand mit starker Rauchbildung oder einer Explosion auch die Freisetzung entzündbarer Flüssigkeiten sowie Austritt brennbarer Kraftstoffdämpfe möglich.

Auswirkungen außerhalb des Tanklagerbereichs, je nach Störfallart, können nicht völlig ausgeschlossen werden – in der unmittelbaren Umgebung des Tanklagers ist bei den vorgenannten Szenarien die Gefährdung von Menschen durch Ausbreitung von Rauchgasschwaden und Wärmestrahlung möglich.

Ein Merkmal der gelagerten Produkte ist deren Gefährlichkeit für die Umwelt. Zudem sind die Produkte wassergefährdend. Im Fall ihrer Freisetzung besteht somit auch die Gefahr der Boden- und Gewässerbeeinträchtigung, welche durch getroffene Sicherheitsvorkehrungen begrenzt und minimiert werden. Eine Beeinträchtigung bleibt auf das Tanklager Heilbronn beschränkt und führt zu keiner Gefährdung der Bevölkerung.










Wir haben Vorsorge getroffen

Um einen Störfall zu verhindern, haben wir für unser Tanklager Sicherheitsmaßnahmen nach dem neuesten Stand der Technik getroffen. Zur Abwehr und schnelleren Bekämpfung von Bränden werden die erforderlichen Feuerlöschmittel und -geräte vorgehalten und regelmäßig überprüft.

Die Stadt Heilbronn hat für Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen einen externen Alarmplan erarbeitet, der Maßnahmen zum Schutz der Trinkwasserversorgung, des Bodens und Grundwassers sowie der oberirdischen Gewässer enthält und eine zielgerichtete Zusammenarbeit aller Beteiligten Einsatzkräfte gewährleistet.

In regelmäßigen Abständen werden Feuerlöschübungen und Funktionsproben der Schutzeinrichtungen durchgeführt.

Verhaltensweisen im Gefahrenfall

	<p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schalten Sie das Radio ein - SWR 4 (UKW 99,5 Mhz) Radio TON (UKW 103,2 Mhz) - Außerhalb der Sendezeit informiert Sie das Nachtprogramm der ARD über Art und Ausmaß eines Störfalls 		<p>Räume:</p> <p>Suchen Sie möglichst innenliegende Räume in oberen Stockwerken auf, da Gase und Dämpfe von Mineralölprodukten schwerer als Luft sind und sich daher in Bodennähe ausbreiten.</p>
	<p>Lautsprecherdurchsagen:</p> <p>Achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen der Polizei. Sie informieren darüber, wie Sie sich verhalten müssen, sowie über Maßnahmen der Einsatzkräfte und über die Entwarnung. Leisten sie den Weisungen der Polizei, der Feuerwehr oder sonstiger Einsatzkräfte unbedingt folge.</p>	 	<p>Nicht Rauchen, kein offenes Feuer!</p> <p>Fenster und Türen Fenster und Türen sofort – möglichst dicht – schließen. Lüftungs- und Klimaanlage ausschalten.</p>
	<p>Helfen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Helfen Sie älteren und behinderten Personen - Nehmen Sie Passanten vorübergehend auf - Rufen Sie Kinder sofort ins Haus - Verständigen Sie ihre unmittelbaren Nachbarn 		<p>Telefon</p> <p>Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Telefonverbindung zu Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst, wenn nicht eine besondere Situation bei Ihnen (Feuer, Unfall) einen Arzt erforderlich macht.</p>
	<p>Unfallort</p> <p>Bleiben Sie dem Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für Einsatzkräfte frei.</p>		<p>Arzt</p> <p>Nehmen Sie bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Hausarzt oder dem ärztlichen Notdienst auf.</p>
	<p>Im Freien</p> <p>Halten Sie sich nicht im Freien auf. Gehen Sie in ein geschlossenes Gebäude.</p>		<p>Entwarnung</p> <p>Achten Sie auf die Entwarnungsdurchsagen über Lautsprecher der Feuerwehr und der Polizei.</p>

Sollten Sie noch Fragen haben, dann rufen Sie uns unter folgenden Telefonnummern an:

TOTAL Deutschland GmbH
Jean-Monnet-Str. 2
10557 Berlin

030 2027 60